Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	

No. 42.

Stadtrats-Sitzung

abgehalten am 27. Dezember 1920.

Gegenwärtig:

1. Vorsitzender:

I. Bürgermeister: Karl Mayer,

II. Bürgermeister: Wolfgang Grafl,

2. Die bürgerlichen Stadträte:

Göttl	Hoffmann
Haunbel entsch.	Lipold entsch.
Hecht	Pöring
Herrmann	Reis entsch.
Frau Hertlein	Scherer
Metzger	Steggmann
Rastl	Bachmeier
Körner	Felsm
Schalacher	Trennel entsch.

3. Kammerer Münzeinnehmer Lattner.

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit	Referent	Gegenstand
1	—		Sitzungsprotokoll vom 20. XII. 20.
2	5793		Beschaffung von Kartoffelpflanzen
3	5711		Unterstützungen aus der Hermann Wittmann'schen Stiftung

Beschluß

Das Sitzungsprotokoll vom 20. Dezember 1920 wurde in der heutigen Sitzung bekanntgegeben; ohne Erinnerung.

Die Zeitschrift des Verbandes „Obere Donau" vom 20. Dezember 1920 wurde bekanntgegeben und zur Kenntnisnahme beschlossen, die im Verbandsbezirke wohnenden Vermessungsarbeiter zur Zahlung zuverlässiger Beiträge und deren Einsammlung Fehr aufzufordern sowie die Beschaffung von Kartoffelpflanzen auf Kosten der Stadt beizutragen zu lassen und dem Verband „Obere Donau" unentgeltlich zur Verfügung zu stellen.

Für die Hermann Wittmann'sche Familien-Fideikommiß-Stiftung sind für 1920 7 Unterstützungsgesuche von Familienmitgliedern der Hermann Wittmann'schen Familie einzukommen.

Die gesetzlichen Gesuche wurden geprüft und sind begründet. Die Gesuchsteller sind unbekannt Familienmitglieder der Wittmann'schen Familie. Die Gesuchsteller sind würdig und bedürftig.

Die stiftungsmäßigen Voraussetzungen zur Gewährung von Unterstützungen an die Gesuchsteller sind gegeben.

Zur Verfügung stehen rund 375 M für 1920.

Mit Rücksicht hierauf werden für 1920 folgende

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand
4	5719		Lieferung von Brennholz und Streugras für das fürstl. Regiebetriebe
5			Vorschuß des Leichenverpflegungsorganisationsfonds
6	—		Allerhöchste Genehmigung der Litzendorfer Straße

Beschluß

Unterstützungen bewilligt:

1. dem Anton Wittmann in Neuburg a. D. 75 M.
2. dem Franz Würdinger in München mit 2 Kindern 50 M.
3. dem Franz Xaver Haagner in Nürnberg mit 1 Kind 25 M.
4. dem Oberschaffner Adolf Anton v. Max Haagner in München 75 M.
5. dem Wilhelm Haagner in Fürth mit 2 Kindern 50 M.
6. dem Joseph Haagner in Amberg mit 3 Kindern 75 M.
7. dem Xaver Haagner in Zimmersbruck mit 1 Kind 25 M.

Sa: 375 M.

Der Antrag des Herrn Forstmeisters Graf auf Anweisung von 90 Klafter Brennholz für die Versorgung der fürstl. Gebäude und zum Ausbrennen der Kohlmeiler, sowie 600 Stück mittlere Grubenstangen und zirka 100 starke Streugras wird genehmigt.

Auf Antrag des Herrn Forstverwalters Härtl beschließt Forstrath, den im fürstlichen Forstamt befindlichen Leichenverpflegungsorganisationsfonds, welcher sich in seiner Weise praktisch bewährt hat, zum Vortrag zu bringen. Herr Forstamtsverwalter Härtl wird hiezu ermächtigt.

In Abänderung des Beschlusses vom 28. Dez. 1876. beschließt Forstrath, die Allerhöchste Genehmigung der Litzendorfer-

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand
7	5806		Straßen-Pflasterungsmaterial

Beschluß

Straßen nur bis zur Pflastergrenze (Ausgang d. Al. Lab. Baumeister Stettner) auf beiden Seiten vollständig zu pflastern. Von da ab bis zur Ortsgrenze soll nur jeder zweite Baum gepflastert werden.

Im Übrigen soll es bei dem Beschlusse vom 10. Dez. 1886. sein Bewenden. Die Obstbäume sind von den Grundeigenthümern Kammerl und Scheicht zu fällen und zwar in gleichmäßigen Partien zu liefern.

Herr Handwerk Hoffmann hat in heutiger Sitzung mitgetheilt, daß im städtischen Baumaterial-Verwaltung noch gutes Straßen-Pflasterungsmaterial genommen werden könne. Es habe sich bereits mit dem Straßen- und Flußbaumeister Herrn Ingenieur geeinigt, dieser habe auf die Abgabe von 500 cbm. in Aussicht gestellt.

Handwerk beantragt, weitere 500 cbm. Pflasterungsmaterial herstellen zu lassen. Herr Baumeister Graf ist zu beauftragen, den Preis für den cbm zu bemessen. Handwerk hält als solchen 80 ₰ für angemessen. Ferner ist eine Probe an die hiesige Landesgewerbeanstalt Nürnberg zur Abgabe eines Gutachtens über die Brauchbarkeit und Druckfestigkeit dieses Pflastermaterials zu senden.

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent	Gegenstand
8	5867		Wasserzins

Beschluss

In nach Abfall dieses Gutachtens wird Herr Direktor Hoffmann ermächtigt, mit der Regierung wegen Einführung von anderen Steuer- und Flusbenützungen mit diesem Hilfsmaterial in Unterhandlung zu treten.

Die vom Rechnungsamt für die städtischen Verwaltungsrechnungen und Einnahmsrechnungen in Vorschlag gebrachten Wasserzinse werden genehmigt. Als solche kommen in Betracht:

A. 12	Obermaschinenmeister Mündler	14 M
A. 32	Assistent am Bureau Hausfelder	14 M
A. 34	Maschinenmeister Steidl	14 M
A. 36	Maschinenmeister Eisenschenk	14 M
A. 37	Assistent Endres	14 M
A. 33	Ingenieur Fehn	14 M
A. 36	Inspektor Klein	14 M
A. 51	Inspektor Latteier	14 M
A. 51	Werkführer Herrmann	14 M
A. 68	Obermonteur Löbisch	14 M
B. 172	Werkmeister Schwinn	14 M
B. 198	russ. Kl. Burgermeister Mayer	24 M
B. 219	Fürstbischöflicher Bischof	10 M
L. 17	Hofkammerdirektor Hechl	14 M
L. 151	Hofoffizient Pankratz	14 M

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent	Gegenstand
9	—		Rechnungen der städtischen und Stiftungs-Gebäude für das Jahr 1919 und 1. Vierteljahr 1920.

915

Beschluss

L. 278 Landschaftsrat Graf 14 M
D. 73 Sekretär Gerber 14 M
Die Kosten dieser jährlichen Kassenrevisionen sind den jeweiligen Festgehaltsätzen Vergütungsgebühren zu belegen.

Vorstehende Rechnungen werden anerkannt und genehmigt.

1. Hinterbliebenenfond: Einnahmen: 12.516 M 05 Pf
Ausgaben: 15.421 M 71 Pf
Defizit: 2.905 M 66 Pf

2. Pauschalkasse u. der damit verbundenen zweckgebundenen Fortbildungsschule: Einnahmen: 121.759 M 21 Pf
Ausgaben: 125.006 M 32 Pf
Defizit: 3.247 M 11 Pf

3. Ausschuss zur Verwaltung sonstiger Fortbildungsschulen: Einnahmen: 11.993 M 13 Pf
Ausgaben: 12.613 M 25 Pf
Defizit: 620 M 12 Pf

4. Hirschsche Lehrerinnenstiftung: Einnahmen: 3043 M 01 Pf
Ausgaben: 2161 M 29 Pf
Aktivrest: 881 M 72 Pf

5. Gymnasialstiftungen: Einnahmen: 12.977 M 15 Pf
Ausgaben: 2820 M — Pf
Aktivrest: 10.157 M 15 Pf

6. Ausgleichskasse: Einnahmen: 8775 M 89 Pf
Ausgaben: 7324 M — Pf
Aktivrest: 1451 M 89 Pf

916

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand

Beschluß

9. Betriebsgräberdienststand:	Einnahmen:	121 M 55 ₰
	Ausgaben:	138 M 46 ₰
	Fehlbetrag:	16 M 91 ₰
8. Gräber- u. Grabdenkmäler-Unterhaltungsfond:		
	Einnahmen:	2786 M 55 ₰
	Ausgaben:	1151 M 50 ₰
	Aktivrest:	1635 M 05 ₰
9. Waisenpensionskasse:	Einnahmen:	4644 M 05 ₰
	Ausgaben:	3534 M 23 ₰
	Fehlbetrag:	890 M 18 ₰
10. Landwirtschaftliche Winterschule:	Einnahmen:	2897 M 18 ₰
	Ausgaben:	2897 M 13 ₰
	Aktivrest:	— M 25 ₰
11. Lehrlingsstiftung:	Einnahmen:	3174 M 41 ₰
	Ausgaben:	2990 M 50 ₰
	Aktivrest:	183 M 91 ₰
13. Turngemeindefond:	Einnahmen:	2683 M 65 ₰
	Ausgaben:	697 M 60 ₰
	Aktivrest:	1986 M 05 ₰
14. Fischhandlungsklasse:	Einnahmen:	23. 130 M 23 ₰
	Ausgaben:	20. 840 M 20 ₰
	Aktivrest:	2. 290 M 03 ₰
15. ~~Armenbeschäftigungsanstaltsfond~~ Andreas Wohltätigkeitsstiftung:	Einnahmen:	4207 M 06 ₰
	Ausgaben:	2520 M — ₰
	Aktivrest:	1687 M 06 ₰

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent	Gegenstand

Beschluss

16. Abrahamsche Stiftungsarmenschuld: Einnahme: 720 M 79 ₰
Ausgabe: 783 M – ₰
Kassarest: 62 M 21 ₰

17. Marcellis'sche Waisenstiftung: Einnahme: 22.395 M 13 ₰
Ausgabe: 26.313 M 58 ₰
Kassarest: 3.918 M 45 ₰

18. Ostermann'sche Wohlthätigkeitsstiftung: Einnahme: 3385 M 67 ₰
Ausgabe: 1595 M 99 ₰
Aktivrest: 1789 M 68 ₰

19. Friedl'sche Stiftung: Einnahme: 1229 M 26 ₰
Ausgabe: 440 M – ₰
Aktivrest: 789 M 26 ₰

20. Lorringerhaus'sche Stiftung: Einnahme: 606 M 85 ₰
Ausgabe: 26 M – ₰
Aktivrest: 580 M 85 ₰

21. Landwirther Gries'sche Stiftung: Einnahme: 1673 M 63 ₰
Ausgabe: 1275 M – ₰
Aktivrest: 398 M 63 ₰

22. Hellerstorgelkasse: Einnahme: 2076 M 47 ₰
Ausgabe: 6607 M 63 ₰
Kassarest: 4531 M 16 ₰

23. Hausiererkasse: Einnahme: 55.755 M 22 ₰
Ausgabe: 55.660 M 57 ₰
Aktivrest: 94 M 65 ₰

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand

Beschluß

24. Ludwigsmonatstätigkeitsstiftung: Einnahmen: 8705 M 68 ₰
Ausgaben: 2897 M 75 ₰
Aktivrest: 5207 M 93 ₰

25. kgl. Hofst.-Bürgerwitwenstiftung: Einnahmen: 76 421 M 84 ₰
Ausgaben: 50 765 M 46 ₰
Aktivrest: 25 656 M 38 ₰

26. Heinrich Kaltmann'sche Stiftung: Einnahmen: 733 M 26 ₰
Ausgaben: 627 M 60 ₰
Aktivrest: 105 M 66 ₰

27. Rosenfeld'sche Wohlthätigkeitsstiftg. Einnahmen: 720 M
Ausgaben: 652 M
Aktivrest: 68 M

28. Probst'sche Stiftung: Einnahmen: 164 M 98 ₰
Ausgaben: 125 M – ₰
Aktivrest: 39 M 98 ₰

29. König Ludwig III. u. Königin Maria Theresia Jubiläums-Bürgerstiftung: Einnahmen: 1751 M 65 ₰
goldene Hochzeits-Jubiläumsstiftung
Ausgaben: 30 M – ₰
Aktivrest: 1721 M 65 ₰

30. Hofrat Hackeder'sche Stiftung: Einnahmen: 94 M 45 ₰
Ausgaben: 45 M – ₰
Rest: 49 M 45 ₰

31. Amann'sche Stiftung: Einnahmen: 753 M 55 ₰
Ausgaben: 420 M – ₰
Aktivrest: 333 M 55 ₰

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand

Beschluß

32. Lorenz Wild'sche Armenstiftung: Einnahmen: 137 M 15 ₰
Ausgaben: 85 M – ₰
Aktivrest: 42 M 15 ₰

33. Lorenz Heinrich Roth'sche Stiftung: Einnahmen: 1407 M 86 ₰
Ausgaben: 961 M – ₰
Aktivrest: 443 M 86 ₰

33. Wasserwerks-Kasse: Einnahmen: 131.635 M 47 ₰
Ausgaben: 107.001 M 62 ₰
Aktivrest: 24.633 M 85 ₰

34. Jakob Wissing'sche Stiftung: Einnahmen: 2559 M 15 ₰
Ausgaben: 730 M – ₰
Aktivrest: 1829 M 15 ₰

35. Franziska Zollner'sche Stiftung: Einnahmen: 371 M 01 ₰
Ausgaben: 192 M – ₰
Kassenrest: 179 M 99 ₰

36. Johann Jung'sche Stiftung: Einnahmen: 82 M 35 ₰
Ausgaben: 45 M – ₰
Aktivrest: 37 M 35 ₰

37. Stolz'sche Stiftung: Einnahmen: 2406 M 72 ₰
Ausgaben: 450 M – ₰
Aktivrest: 1956 M 72 ₰

38. Franziska Andreae'sche Stiftung: Einnahmen: 79 M 48 ₰
Ausgaben: 5 M – ₰
Aktivrest: 74 M 48 ₰

Nummer des Vortrags	Nummer des Exhibit.	Referent	Gegenstand

Beschluß

39. Lynar Müller'sche Stiftung: Einnahmen: 104 M 94 Pf
Ausgaben: 10 M – Pf
Aktivrest: 94 M 94 Pf

40. Wild Jürgs'sche Stiftung: Einnahmen: 390 M 84 Pf
Ausgaben: 30 M – Pf
Aktivrest: 360 M 84 Pf

41. Gustav Hellwig'sche Stiftung: Einnahmen: 3862 M 25 Pf
Ausgaben: 3625 M – Pf
Aktivrest: 237 M 25 Pf

42. Wwe u. Erben des Leigniz'sche Stift: Einnahmen: 2785 M 74 Pf
Ausgaben: 2550 M – Pf
Aktivrest: 235 M 74 Pf

43. Hennig'sche Institution: Einnahmen: 528 M 49 Pf
Ausgaben: 400 M – Pf
Aktivrest: 128 M 49 Pf

44. Kleinkinderbewahranstalt Fond: Einnahmen: 6087 M – Pf
Ausgaben: 4707 M 83 Pf
Fortrest: 1620 M 83 Pf

45. Kleinkinderbewahranstalt: Einnahmen: 12.777 M 45 Pf
Ausgaben: 23.096 M 82 Pf
Fortrest: 10.319 M 37 Pf

46. Armenfond: Einnahmen: 9541 M 39 Pf
Ausgaben: 9209 M 31 Pf
Aktivrest: 332 M 08 Pf

Nummer des Vortrags	Numer des Exhibit.	Referent	Gegenstand

Beschluß

47. Allgemeine Finanzhaushalt: Einnahmen: 18 022 M 87 ₰
Ausgaben: 16 012 M 18 ₰
Abschuß: 2010 M 69 ₰

48. Städt. Fuhrbetrieb: Einnahmen: 1271 437 M 03 ₰
Ausgaben: 581 100 M 21 ₰
Mehreinnahmen: 690 337 M 82 ₰

49. Rechnungsabschluß d. städt. Fuhrbetriebs: Einnahmen: 4519 M 03 ₰
Ausgaben: 4000 M — ₰
Mehreinnahmen: 519 M 03 ₰

Die Rechnung der Ausgleichskasse wird genehmigt und zwar einschl. der Abschreibung der Umsatzsteuerrückvergütung pro 1919 und 1. Vierteljahr 1920 mit 1374 M 75 ₰.

Stadtrat Neuburg a. D.
Mayer
Lattenzer